

## Komplettanleitung für hintere Türe



### Inhalt

Demontage der Türverkleidung: .....	2
Demontage Fensterdreieck (Füllstück) .....	5
Demontage Fensterscheibe.....	7
Demontage Fensterschiene.....	10
Demontage Türschloss.....	12
Zerlegen Türschloss (Bilder + Anleitung by Ed878).....	20

Die Anleitung zum zerlegen des Türschloss stammt von Ed878 und wurde von mir noch um einige Angaben erweitert. Die restlichen Arbeiten sind fast alle 1:1 wie im original VW Reparaturleitfaden beschrieben!

## Demontage der Türverkleidung:

Türgriff abhebeln



Schrauben der Verkleidung lösen

- 2x Kreuzschlitz am Griff
- 2x Torx unten an der Türverkleidung



Türverkleidung im unteren Bereich abhebeln. In etwa bei den roten Kreisen ist die Türverkleidung mit Clips befestigt. Wenn die Türpappe unten lose ist, kann sie nach oben aus der Fensterschachtdichtung ausgehoben werden. (Bei mir geht das immer am besten, wenn ich im hinteren Bereich der Türe anfangen und Richtung B-Säule arbeite). Nicht zu weit hochheben, unter der Verkleidung sind noch Kabeln und ein Seil an der Türpappe

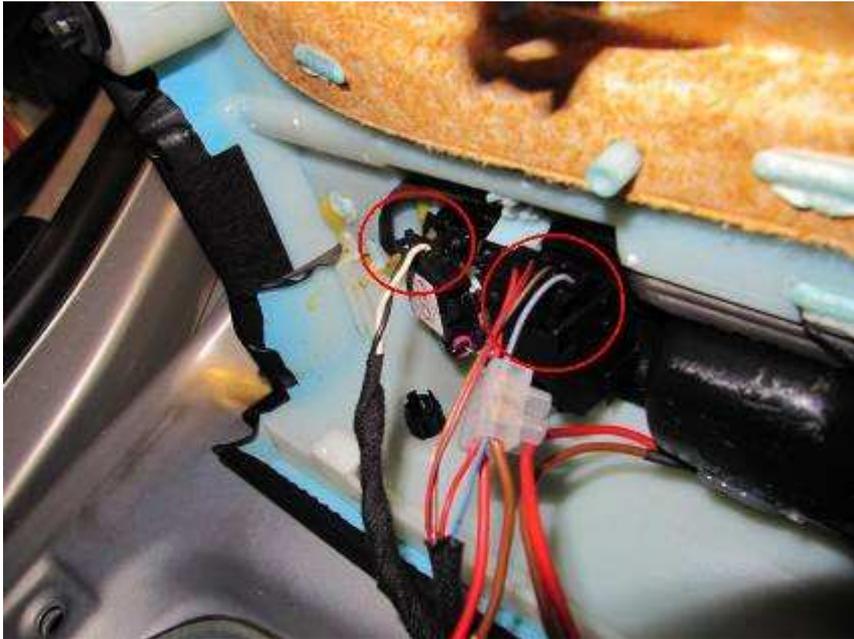


Jetzt müssen unter der Türpappe der Seilzug für den Türgriff und die beiden Stecker abgezogen werden (falls ihr hinten keine Lautsprecher habt, müsste es nur einer sein). Das geht bei mir am leichtesten, wenn man sich vor die Tür setzt und die Türpappe auf den Kopf legt, dann hat man beide Hände frei.

Seilzug aushaken und aus der Öse entfernen



Beide Stecker abstecken



**Wer nur die Türverkleidung demontieren will, ist schon fertig!**

**Montage:** alles in umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen.

## Demontage Fensterdreieck (Füllstück)

### > Vorher Türverkleidung demontieren

Dichtung im Bereich des Füllstücks lösen.  
Gummistopfen aus dem Loch entfernen (roter Kreis) und darunter liegende Sechskantschraube entfernen.



Rastnase des Füllstücks (roter Kreis) leicht anhebeln (Rastnase bricht sehr leicht!).  
Füllstück nach oben abziehen.



Schon hat man das Füllstück in der Hand.



**Wer nur das Füllstück wechseln will, ist hier fertig!**

**Montage:** alles in umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen.

## Demontage Fensterscheibe

> Vorher Türverkleidung und Füllstück demontieren!

Innere Fensterschachtdichtung entfernen. Dazu greift man die Dichtung mit einer Zange und hebt in Pfeilrichtung. Gleichzeitig wird von unten mit einem breiten Schraubendreher gehebelt.



Schon hat man das gute Stück in der Hand

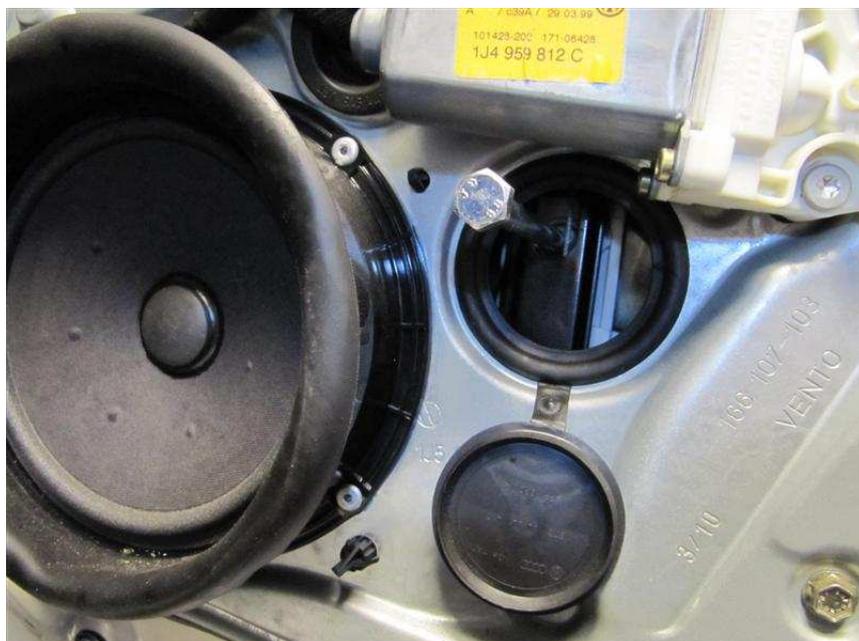


Großen Gummipfropfen rechts neben Lautsprecher öffnen.  
Fensterscheibe ablassen, bis die beiden Haltenippel der Fensterscheibe im Loch erscheinen (bei mir muss die Scheibe dafür bis ganz nach unten).

Eine M5 Schraube (ca. 70mm lang) vorsichtig in den kleinen Nippel einschrauben und rausziehen  
(Stahlseil mit einem Schraubendreher dabei etwas zur Seite drücken).



Eine M8 Schraube (ca. 80mm lang) in den großen Nippel einschrauben und rausziehen  
(Stahlseil mit einem Schraubendreher dabei etwas zur Seite drücken).



Hier noch mal im ausgebauten Zustand.



>> Dann die Scheibe anheben und zum Fahrzeuginneren hin aus der Tür ziehen!

**Wer nur die Scheibe ausbauen will, ist hier fertig!**

**Montage:**

Die Nippel wieder in die Scheibe einstecken (oder besser vorher neue besorgen).  
Erst den großen einstecken, dann den kleinen hinterher.



Fenster von oben in die Tür einführen.  
Die Nippel rasten dann einfach wieder in der Halterung ein.

## Demontage Fensterschiene

> **Vorher Türverkleidung, Füllstück und Fensterscheibe demontieren!**

(Es geht auch ohne Demontage der Fensterscheibe, nur ist es dann eine große Fummelei. Leichter geht es mit Demontage der Scheibe!)

Türgummi oben lösen



Plastikstopfen (roter Kreis) entfernen und dahinter liegende Sechskantschraube herausdrehen.



Schiene nach unten ziehen, damit sie oben aus der Halterung geht.  
(laut VW Anleitung kann sich oben an der Fensterschiene eine Schraube befinden (roter Pfeil), die gleitend entfallen ist – bei mir war keine vorhanden).



Dann Fensterschiene nach oben aus dem Fensterschacht ziehen!  
Schon hat man das gute Stück in der Hand.



**Wer nur die Fensterschiene tauschen will, ist hier fertig!**

**Montage:** alles in umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen.

Bei beiden Fahrzeugseiten war bei mir das untere Gewinde in der Schiene für die Befestigungsschraube nicht passend hinter dem Loch in der Tür. Ich musste von oben durch den Fensterschacht die Schiene mit einem längeren Stab in die richtige Richtung drücken.

## Demontage Türschloss

> Vorher Türverkleidung, Füllstück, Fensterscheibe, Fensterschiene demontieren!

Als erstes wird das Schließzylindergehäuse entfernt.

Dazu Türgriff ganz ausschwenken (z.B. wie auf dem Bild mit Tuch oder Handschuh verklemmen). Türdichtung in Bereich Türgriff abheben, hinter dem Loch befindet sich eine Schraube.

ACHTUNG: Für diese Arbeit ist normalerweise ein Spezialwerkzeug erforderlich. Ein Innenvielzahn Größe 4, den man auf die Schnelle nirgendwo bekommt. Man kann ihn bei Hazet als „VW Türschloss Schraubendreher“ mit der Hazet No.2565-4 bestellen.

Viele arbeiten hier alternativ mit einem *Torx Schraubendreher T20*, der leicht eingeklopft wird und bestens funktioniert und den man in jedem Werkzeugladen bekommen sollte.

Es funktioniert in der Regel kein Bitaufsatz, da das Loch zu klein ist und man damit nicht im richtigen Winkel zur Schraube kommt!



Schraube langsam herausdrehen, dabei immer wieder am Schließzylindergehäuse ziehen, bis es sich entfernen lässt.

Achtung: Schraube nur so weit wie nötig herausdrehen, sonst können Teile in die Tür fallen!



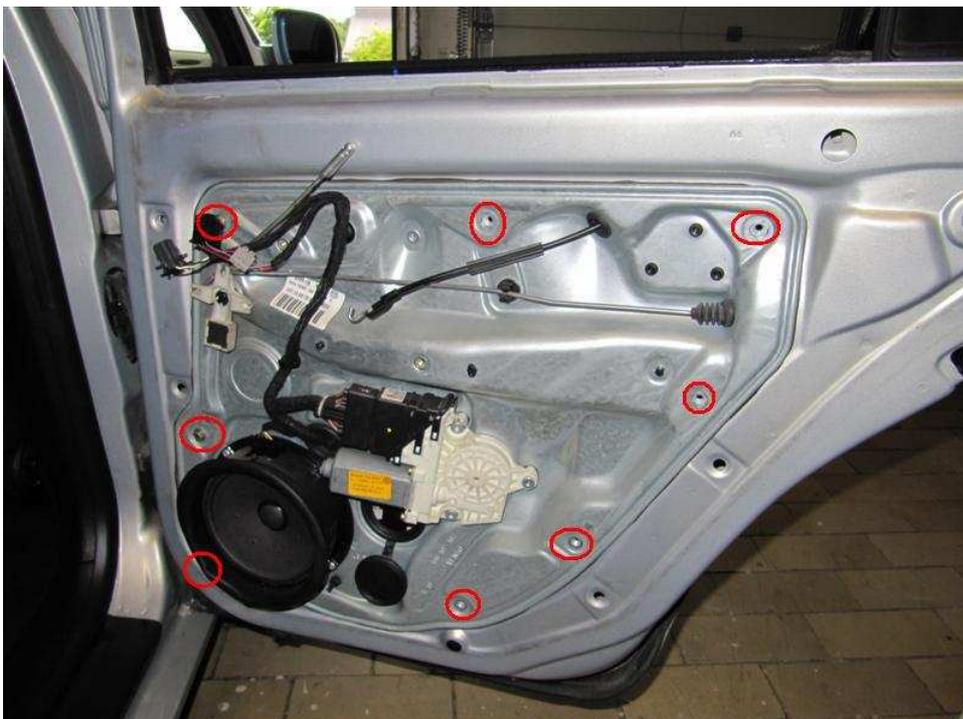
Jetzt kann der Nippel des Türöffners ausgehängt werden



Gummibalg an B-Säule lösen und Steckverbindung zur Tür trennen.  
(Am besten schon mal so weit wie möglich in die Tür schieben. Dann hat man es später leichter beim rausnehmen des Türblechs).



Schrauben vom Aggregateträger (Türblech) lösen



Zwei Schrauben vom Türschloss entfernen.

Hier wird ein Vielzahn Bit benötigt (benötigte Größe ist in der Regel in jedem günstigen Spezialbitsatz mit dabei).



Die Dichtung des Türblechs klebt in der Regel ziemlich fest. Ihr werdet es vor dem Ausbau rundherum mit einem Schraubendreher leicht abhebeln müssen.

Aggregateträger in Pfeilrichtung aus der Tür führen.

(seht euch einfach weiter unten das Bild vom Türblech an, dann seht ihr was alles dran hängt).



Wenn man das Türblech in der Hand hat, noch die Kabel aus der B-Säule ziehen und den Halter vom Kabelsatz vom Halter in der Tür (roter Kreis) lösen, dann kann man das ganze Türblech mitnehmen.

Die Tür sieht dann so aus



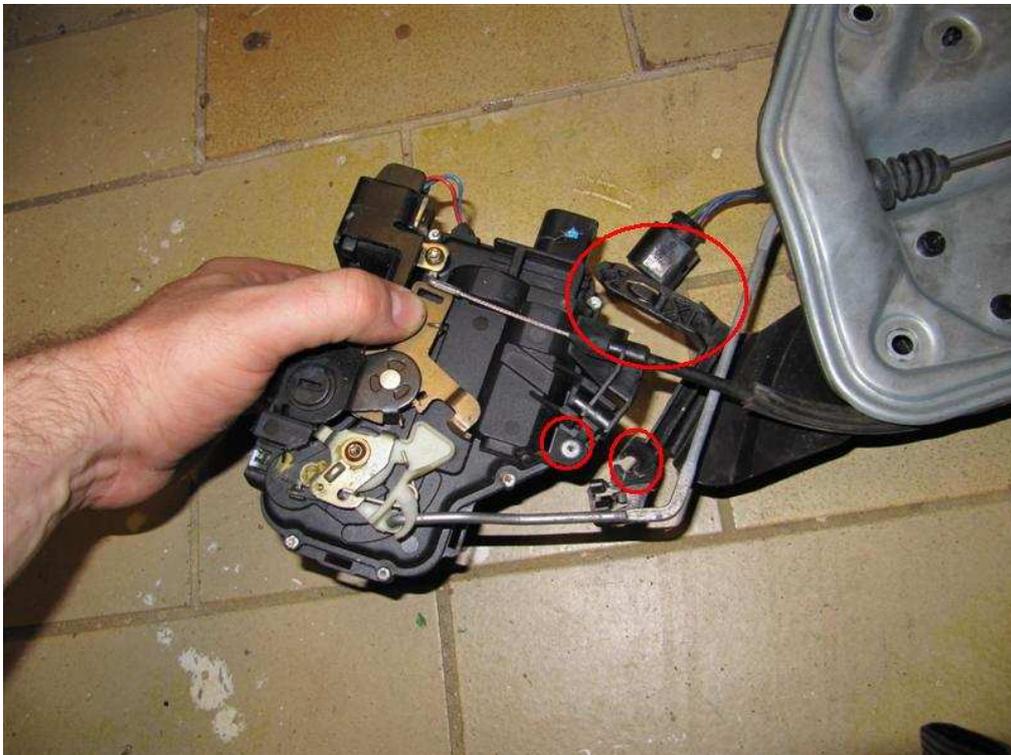
Und das habt ihr vor euch liegen.



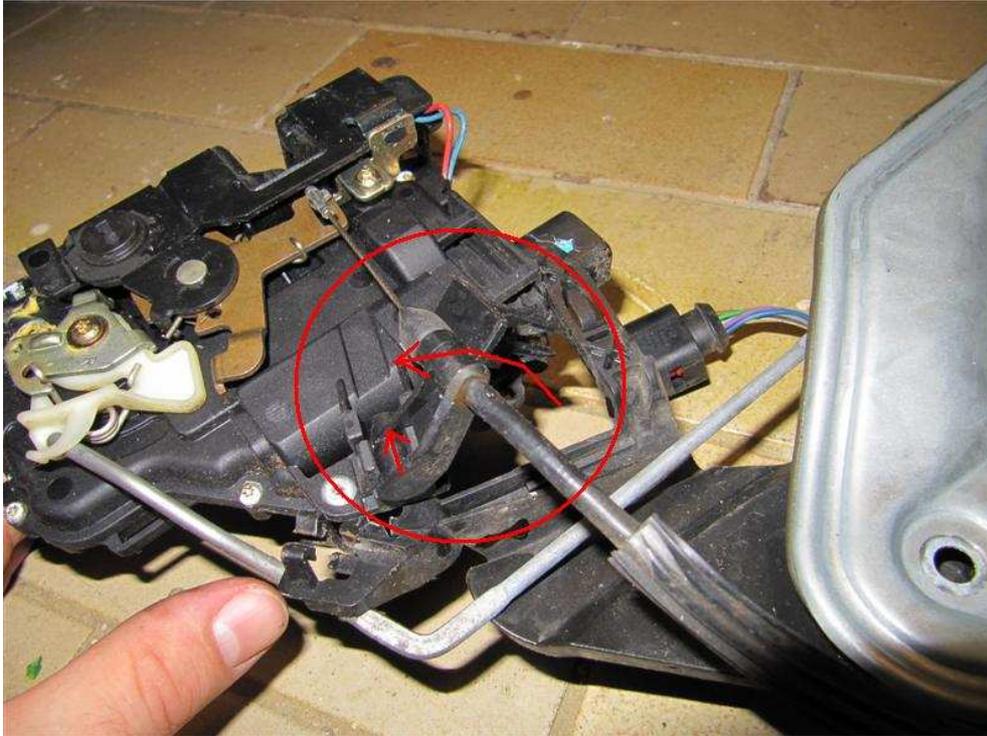
Stecker abstecken  
Stahlseilnippel aus der Halterung entfernen



Zapfen aus der Halterung ziehen (oberer roter Kreis).  
Das geht aber nur, weil die Niete ausgebrochen war (untere rote Kreise). War aber bei mir sowohl auf Fahrer- als auch auf Beifahrerseite schon ausgebrochen. Wenn das Teil noch ganz ist, würde ich die Niete ausbohren und später wieder vernieten.



Dann kann man den Halter unten ausclippen und hochklappen (oberer roter Pfeil) und das ganze nach oben abziehen (unterer roter Pfeil).



Weil es auf dem vorherigen Bild schlecht zu erkennen ist, hier noch mal einzeln.



Schloss um 180° drehen und die Stange aushaken.



### **Montage:**

**WICHTIG:** Die lose Feder in den Hebel einhängen, damit ist beim Einbau die richtige Position gewährleistet (der kurze Seilzug mit Clip hat dann die richtige Position, wenn er in den am Fahrzeug angelegten Türgriff eingehängt wird). Die Feder springt bei der ersten Betätigung des Türgriffs nach dem Einbau mit einem hörbaren Klacken wieder raus.



Ansonsten alles in umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen.

**Achtung:** Wenn das Türblech, Türschloss, Schließzylinder und der Seilzug am Griff wieder verbaut sind, solltet ihr vor dem Einbau des Rests bei geöffneter Tür alle Funktionen prüfen. Dazu den einrastenden Türbolzen mehrmals mit einem Schraubendreher simulieren und Türgriff aussen, Seilzug für innen, Türknopfgestänge und auch mal mit dem Schlüssel die ganze Zentralverriegelung testen. Macht ihr ohne Test einfach die Türe zu und irgendwas stimmt nicht, habt ihr unter Umständen eine Tür die nicht mehr aufgeht...

Wenn alles funktioniert erst den Rest der Tür zusammenbauen!

## Zerlegen Türschloss (Bilder + Anleitung by Ed878)

> Vorher Türverkleidung, Füllstück, Fensterscheibe, Fensterschiene, Türschloss demontieren!

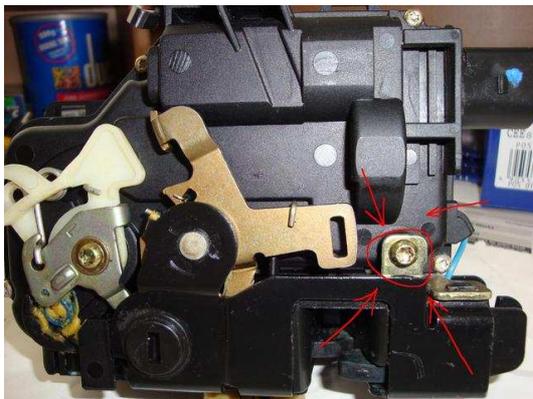
Benötigte Werkzeuge:

Torx 7, 9 und 20 , kleine Flache Schraubenzieher, evtl. Durchgangsprüfgerät und Lötkolben

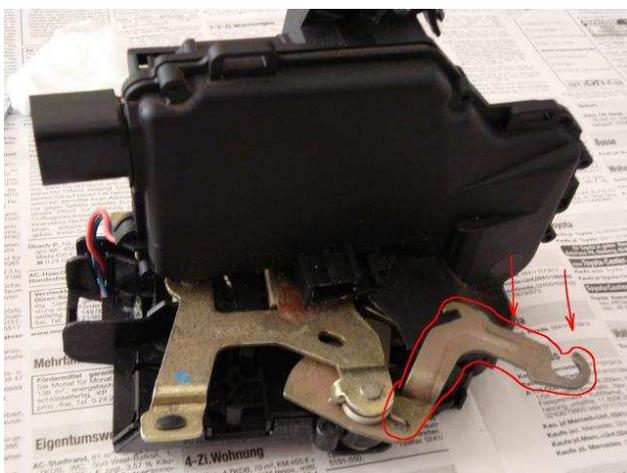
Erstmal muss diese Spannfeder raus (die Position der Feder merken, wie sie eingebaut war).



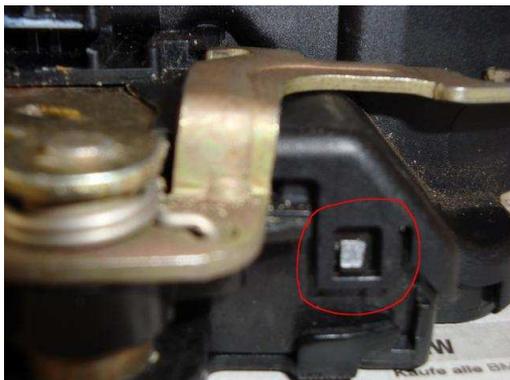
Diese beiden Schrauben lösen.



Den Hebel vom Schloss wegziehen.



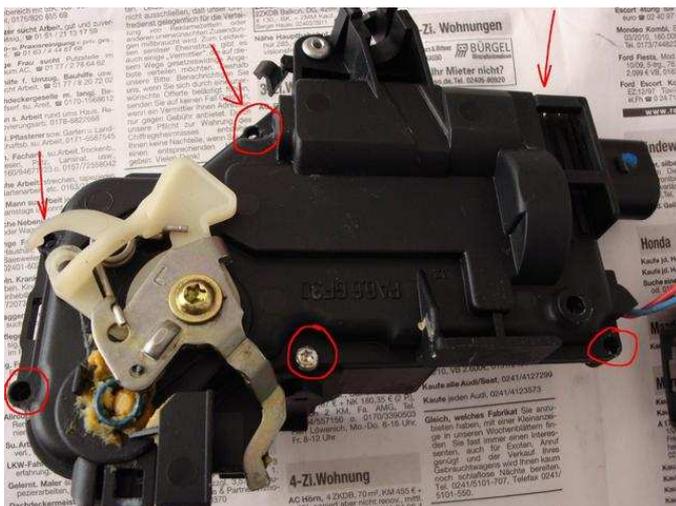
Unten sind 2 Nasen, die muss man aufhebeln.



Jetzt kann man schon das Plastikgehäuse vom Schloss trennen.



Jetzt noch die restlichen Schrauben lösen, dann kann man das Gehäuse auseinander nehmen.

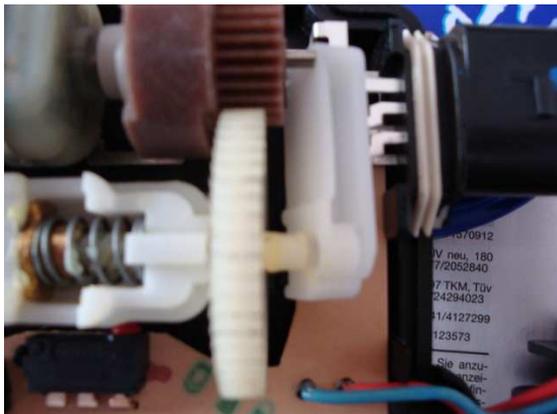


Vorsichtig öffnen, nicht das euch alles entgegen kommt. Am besten die Seite mit den vielen Bauteilen (Bild) unten lassen und die andere Seite abheben.

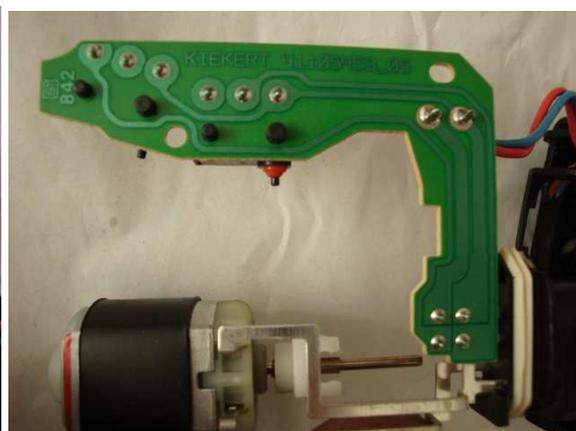
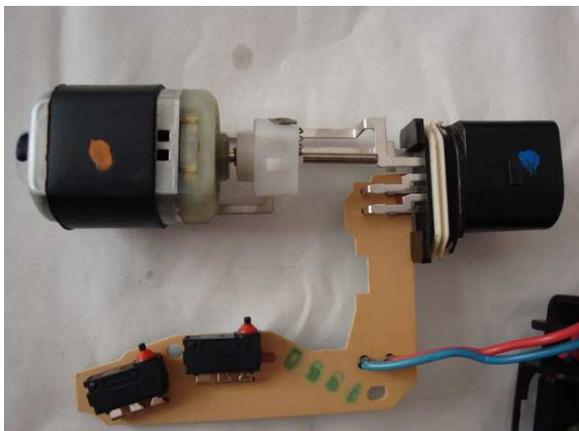


Bevor ihr weiter macht, seht euch bitte noch mal genau alles an, damit nach dem Zusammenbau wieder alles richtig ineinander greift!

Das Innenleben etwas anheben und weißes Verbindungsstück (Plaste) nach rechts zur Seite abziehen



Danach nur noch die restlichen Teile vorsichtig rausnehmen und schon hat man die Platine mit den 2 Mikroschaltern in der Hand.



Jetzt kann man schon mal optisch die Lötstellen überprüfen bzw. mit dem Durchgangsprüfgerät alle Kontakte in verschiedenen Stellungen durchmessen.

### Testen der Mikroschalter

Bei den Mikroschaltern der Platine müsste der Pin auf Höhe der Schaltfahne die Wurzel sein, d.h. von da aus hat er je nach Schaltzustand zum einen oder zum anderen Pin Kontakt!

Der andere Mikroschalter am Ende der zwei Drähte schaltet, wenn ihr das Türschloss einrasten lasst (rote Kreise). Dazu simuliert man z.B. mit einem Schraubendreher den Bügel an der C-Säule. Dann dreht sich im Inneren vom Schloss eine exzentrische Scheibe und betätigt den Mikroschalter. Zum Entriegeln hebt ihr den Hebel vom Türöffner am Schloss.



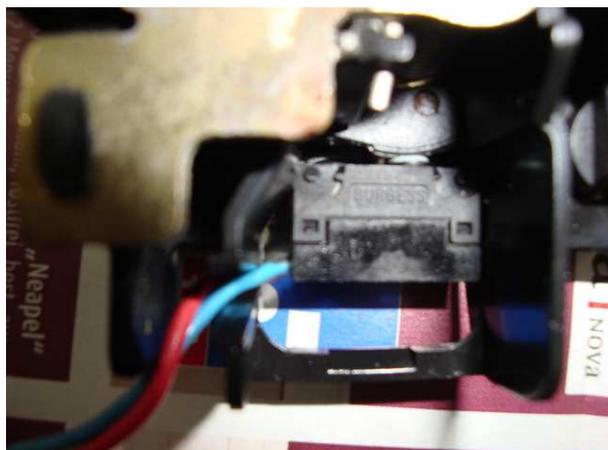
Meistens ist der äußere Mikroschalter total versifft. Am besten mit Bremsenreiniger oder wie ich mit Aceton reinigen und mit Pressluft ausblasen. Das ganze in beiden Stellungen des Mikroschalters.



### Anmerkung:

Bei mir war beim durchmessen alles OKAY und der Mikroschalter war etwas versifft! Eigentlich hätte das Schloss also in Ordnung sein müssen. Vor dem Zerlegen hatte es aber die bekannten Fehlersymptome. Ich habe alle Stellen auf der Platine nachgelötet und den Mikroschalter gereinigt. Danach waren beide hinteren Türschlösser wieder 100% in Ordnung und funktionieren bis jetzt.

Wenn der Mikroschalter wirklich defekt ist, dann einfach ersetzen und das Schloss kann wieder zusammengebaut werden.

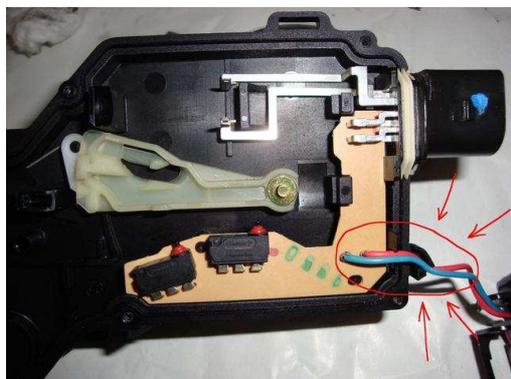


Passenden Mikroschalter gibt es bei Conrad: Microschalter MBF5A, Art.-Nr.: 704 558, kostet 1,96€

Er ist nicht geschraubt, sondern muss rausgebrochen werden und neu eingeklebt. Festen Kleber verwenden (z.B. Pattex) und nicht nur Heißkleber o.ä..

#### Zusammenbau Türschloss:

Beim Zusammenbau darauf achten, die Kabel vom Mikroschalter wieder richtig zu verlegen.



Wichtig: am weißen Zahnrad drehen, bis der Mitnehmer die richtige Position erreicht, sonst hat das Schloss keine Funktion nach dem Einbau. Wenn ihr nicht groß mit den Innereien rumgespielt habt, passen die Positionen sowieso noch alle.



Den Rest wie beschrieben rückwärts montieren!